

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 21. Sitzung (19. TA)

der Bezirksvertretung für den

Stadtbezirk I

am Montag, 29.01.2024, Rathaus,
Friedrich-Ebert-Platz 1, 51373
Leverkusen, 5. OG, Sitzungsraum Rhein
(5.06)

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:00 Uhr

Anwesend:

SPD

Silvia Dick

stv. Bezirksbürgermeisterin

Max Haacke

Fraktionsvorsitzender

Sükran Kaplan

Stefan Krampf

CDU

Michaela Di Padova

Bezirksbürgermeisterin

Frank Melzer

Fraktionsvorsitzender

Charalambos Georgiou

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wolfgang Berg

Fraktionsvorsitzender

Dirk Udo Trapphagen

BÜRGERLISTE

Günter Schmitz

FDP

Dr. Guido Fischer

Beratende Mitglieder:

Horst Müller

BÜRGERLISTE

Rüdiger Scholz

CDU

Verwaltung:

Daniel Greger

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Melanie Offermann

Dezernat für Bildung, Jugend und Sport (Dez. IV)

Achim Krings	Finanzen (20)
Monika Schöneward	Finanzen (20)
Christiane Jäger	Mobilität und Klimaschutz (31)
Heike Schmitz-Beuting	Umwelt (32)
Oliver Gäcke	Bürger und Integration (33)
Michael Schmidt	Ordnung und Straßenverkehr (36)
Wilhelm Scheld	Schulen (40)
Florian Heinkel	Stadtplanung (61)
Frank Hennecke	Stadtplanung (61)
Stefan Karl	Stadtplanung (61)
Andrea Pesch	Gebäudewirtschaft (65)
Reinhard Schmitz	Tiefbau (66)
Thomas Eberhard	Technische Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL)
Silke Thyssen	Stadtgrün (67)
Schriftführung:	
Nicole Henrichs	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Es fehlen:

AfD

Patrick Ricardo Liese

DIE LINKE

Björn Boos

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung.....5
2	Niederschriften5
3	Bürgeranträge.....5
	Dezernat II.....5
4	Erlass der HH-Satzung 2024 - m. Anfr. Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) v. 02.01.2024 m. Stn. v. 15.01.2024 - m. Anfr. FDP v. 17.01.2024 m. Stn. v. 25.01.2024 - m. Anfr. DIE LINKE v. 16.01.2024 m. Stn. v. 25.01.2024 - m. Veränderungsliste zum Bezirkshaushalt v. 29.01.2024 - Nr.: 2023/26005
	Dezernat III.....7
5	Lösungen für das Haus der Integration - Bereitstellung von Unterrichts- und Veranstaltungsräumen für die ehrenamtlich tätigen Kulturvereine und Gemeinden - Antrag der SPD-Fraktion vom 11.01.2024 - Nr.: 2024/26587
	Dezernat IV.....8
6	Zukünftiger Betrieb der Luftreinigungsgeräte in Kitas und Schulen - Nr.: 2023/23448
	Dezernat V.....9
7	Grünsatzung verwerfen - Antrag der FDP-Fraktion vom 01.12.2023 - Nr.: 2023/25969
8	Neuaufstellung Landschaftsplan.....9
8.1	Bürgerversammlungen zum Landschaftsplan - Antrag der CDU-Fraktion vom 10.01.2024 - m. Stn. v. 18.01.2024 - Nr.: 2024/2656.....9
8.2	Beschluss der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Landschaftsplans - Verwaltungsvorlage - Nr.: 2023/22799
9	V 40/I "Wiesdorf - Wohnheim zwischen Elisabeth-Langgässer-Straße, Kurtekottenweg und Bertha-von-Suttner-Straße" - Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss - Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit - Nr.: 2023/2517 11
10	Mülleimer an der Hans-Christian-Andersen-Grundschule und der St.-Stephanus-Schule in Hitdorf - Antrag SPD-Fraktion in der

	Bezirksvertretung I vom 30.05.2023 - m. Stn. v. 26.01.2024 - Nr.: 2023/2313	11
11	Versetzung des Solar-Mülleimers an den Hitdorfer See - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 10.01.2024 - Nr.: 2024/2643	11
12	Sichere und saubere Wege rund um den Hitdorfer See - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 10.01.2024 - Nr.: 2024/2655	12
13	Änderung von § 9 der Friedhofssatzung in Leverkusen - Erlaubnis zur Erdbestattung im Leichentuch ohne Sarg - Antrag der SPD-Fraktion vom 11.01.2024 - Nr.: 2024/2657	12
14	"Bäume für Lev!" - Beauftragung eines Stadtbaumkonzepts für Leverkusen - Nr.: 2023/2628	13
15	Erneuerung der Ebene der Energie im Neulandpark - Baubeschluss - Nr.: 2023/2629	13
	Nachtragsanträge/-vorlagen	13
16	Verkehrsregelung für den Weihnachtsmarkt in Wiesdorf - Antrag der CDU-Fraktion vom 15.01.2024 - Nr.: 2024/2661	13
17	Straßeninstandsetzungen 2024 - Nr.: 2023/2631	13
18	Integriertes Handlungskonzept (InHK) Leverkusen-Wiesdorf – Gründung eines „CityBeirats“ als Lenkungskreis - Nr.: 2024/2675	14
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2023)	15

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Sie verweist auf die vor der Sitzung verteilte Arbeitstagesordnung. Dieser wird einstimmig durch die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I zugestimmt.

2 Niederschriften

Die Niederschriften über die 19. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I am 20.11.2023 und die 20. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I am 04.12.2023 werden zur Kenntnis genommen.

3 Bürgeranträge

Es liegen keine Bürgeranträge vor.

Dezernat II

4 Erlass der HH-Satzung 2024

- m. Anfr. Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) v. 02.01.2024 m. Stn. v. 15.01.2024
- m. Anfr. FDP v. 17.01.2024 m. Stn. v. 25.01.2024
- m. Anfr. DIE LINKE v. 16.01.2024 m. Stn. v. 25.01.2024
- m. Veränderungsliste zum Bezirkshaushalt v. 29.01.2024
- Nr.: 2023/2600

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I berät und behandelt die Punkte und Positionen der Vorlage Nr. 2023/2600, einschließlich der vorliegenden Veränderungsliste, in ihrer Zuständigkeit.

Im Verlauf der sich anschließenden Diskussion werden von der Politik verschiedene Fragen zum Bezirkshaushalt (Anlage Bezirkshaushalt konsumtiv und investiv zur Vorlage Nr. 2023/2600) gestellt, die von der Verwaltung beantwortet werden.

Zur Kita Dhünnstraße fragt Rh. Scholz (CDU) nach, warum es zu einer Zeitverzögerung gekommen und wann mit dem Rückzug in das Gebäude zu rechnen ist.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung über das Protokoll zu.

Redaktioneller Hinweis:

Durch den plötzlichen Tod des für die Planung und Ausführung beauftragten Inhabers des Architekturbüros in 2023 und dessen anschließende Büroauflösung, ist es zu einer erheblichen Verzögerung in der Planung des Projektes gekommen. Ein neues Planungsbüro musste daher in 2023 mittels eines erweiterten VGV-Verfahrens (regelmäßige Dauer mindestens 5-6 Monate) ermittelt und beauftragt werden.

Im 4. Quartal 2023 hat darüber hinaus das mit der TGA-Planung beauftragte Ingenieur-Büro mitgeteilt, dass sie das Projekt nicht weiter bearbeiten wollen und eine Aufhebungsvereinbarung gefordert. Um das Projekt nicht auf Dauer in Planung und Ausführung zu gefährden, wurde dem entsprochen. Ein neues Ingenieur-Büro ist zwischenzeitlich gefunden, eine Beauftragung steht bevor.

Folgende Zeitschiene ist aktuell geplant: Erlangen eines Baubeschlusses Mitte 2024, Baubeginn Mitte 2025, Fertigstellung Mitte 2027. Der auf dem Gelände stehende abgängige Containerbau wird in 2024 zurückgebaut.“

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) bittet zu Position 35 des investiven Bezirkshaushalts (Rampenbauwerke Wupperbrücke) darum, die Geldmittel auf die Jahre 2024, 2025 und 2026 vorzuziehen, da er hier dringenden Handlungsbedarf sieht.

Hierzu führt Herr Eberhard (TBL) aus, dass die Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL) für diese Maßnahme derzeit keine personellen Kapazitäten haben, da dringende Sanierungen von Bestandsbauwerken durchgeführt werden müssen.

Zu Punkt 36 des investiven Bezirkshaushalts (Sanierung Wegeverbindungen Rheindorf-Nord) bittet Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) die Verwaltung, den Weg an der ehemaligen Schule Masurenstraße, von der Ampel Elbestraße an der Schule vorbei in Richtung Zschopaustraße, vor der Sanierung Instand zu setzen.

Auf Nachfrage von Herrn Haacke (SPD) teilt Frau Thyssen (67) zur Position Skateranlage Hitdorf mit, dass die Maßnahme unabhängig von dem durch die Bezirksvertretung I gewünschten Ersatzbau einer Skateranlage auf dem Sportplatz im Wilhelm-Dopatka-Stadtpark in Wiesdorf geplant wird. Der ehemalige Sportplatz des BV Wiesdorf liegt im Landschaftsschutzgebiet und eine bauliche Umgestaltung in dem Sinne ist nach jetziger Einschätzung nicht möglich. Herr Karl (61) teilt mit, dass der Bau einer Skateranlage in Wiesdorf im Rahmen der Neuauflage des Landschaftsplans erneut geprüft werden kann. Ggf. wäre ein alternativer Standort vorzusehen. Herr Haacke (SPD) bittet um eine entsprechende Berücksichtigung einer Skateranlage auf dem ehemaligen Sportplatz im Stadtpark im weiteren Verfahren.

Beschluss zu Punkt 1:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt den Ansätzen bzw. Maßnahmen, die im Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Leverkusen für das Haushaltsjahr 2024 und den darin integrierten Anlagen enthalten sind, einschließlich der bis zur Sitzung vorliegenden Veränderungen, für ihren Zuständigkeitsbereich zu und empfiehlt dem Finanz- und Digitalisierungsausschuss, diese dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.

dafür: 10 (4 SPD, 3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

Dezernat III

- 5 Lösungen für das Haus der Integration - Bereitstellung von Unterrichts- und Veranstaltungsräumen für die ehrenamtlich tätigen Kulturvereine und Gemeinden
- Antrag der SPD-Fraktion vom 11.01.2024
- Nr.: 2024/2658

Rh. Scholz (CDU) führt aus, dass bereits auf dem Gelände der Landesgartenschau ein Haus der Integration errichtet werden sollte und hierfür bereits Spenden gesammelt wurden. Er fragt nach, ob es noch Überlegungen für eine Errichtung gibt und was mit den bereits gesammelten Spenden passiert ist.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung zu.

Herr Melzer (CDU) schlägt vor, in der Fassung des Ausschusses für Bürgeringaben und Umwelt vom 18.01.2024 abstimmen.

Im Laufe der Diskussion bittet Herr Haacke (SPD) darum, das Wort „baufällig“ zu streichen.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt in der Fassung des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt vom 18.01.2024 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag mit der Forderung, dass die Verwaltung die Bedarfe der betreffenden Vereine ermittelt, um festzustellen, welche Kapazitäten fehlen und sodann ein Konzept erstellt, das darlegt, welche Räumlichkeiten im näheren Umfeld zur Verfügung stehen.

dafür: 7 (3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 FDP)
Enth.: 4 (SPD)

Dezernat IV

6 Zukünftiger Betrieb der Luftreinigungsgeräte in Kitas und Schulen
- Nr.: 2023/2344

Herr Krampf (SPD) stellt folgenden Änderungsantrag:

Die Verwaltung spricht Schulen, Kitas, sonstige soziale Einrichtungen, Seniorenheime, Wohngemeinschaften für betreutes Wohnen, eingetragene Vereine und Firmen, die Menschen mit Behinderungen beschäftigen, an, dass sie bei der Verwaltung den Bedarf an Luftreinigern anmelden können. Bei Schulen und Kitas erfolgt die Vergabe unkompliziert mit der Angabe der Menge, bei allen anderen Angesprochenen mit dem Ausfüllen eines multiple-choice-Fragebogens, warum Luftreiniger benötigt werden.

Die Luftreiniger werden nur als kostenlose Leihgabe herausgegeben und der Entleiher muss sich nachweislich um die ordnungsgemäße Wartung kümmern.

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) spricht sich dafür aus, die Luftreiniger für eine begrenzte Zeit einzulagern.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt zunächst über den Änderungsantrag von Herrn Krampf abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Die Verwaltung spricht Schulen, Kitas, sonstige soziale Einrichtungen, Seniorenheime, Wohngemeinschaften für betreutes Wohnen, eingetragene Vereine und Firmen, die Menschen mit Behinderungen beschäftigen, an, dass sie bei der Verwaltung den Bedarf an Luftreinigern anmelden können. Bei Schulen und Kitas erfolgt die Vergabe unkompliziert mit der Angabe der Menge, bei allen anderen Angesprochenen mit dem Ausfüllen eines multiple-choice-Fragebogens, warum Luftreiniger benötigt werden.

Die Luftreiniger werden nur als kostenlose Leihgabe herausgegeben und der Entleiher muss sich nachweislich um die ordnungsgemäße Wartung kümmern.

dafür: 9 (4 SPD, 3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
dagegen: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 FDP)

Im Anschluss lässt sie über die Vorlage Nr. 2023/2344 mit der zuvor beschlossenen Änderung abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage mit der zuvor beschlossenen Änderung

- einstimmig -

Dezernat V

- 7 Grünsatzung verwerfen
- Antrag der FDP-Fraktion vom 01.12.2023
- Nr.: 2023/2596

Auf Antrag von Herrn Melzer (CDU) lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova die Beschlusspunkte getrennt abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Punkt 1 des Antrages Nr. 2023/2596

dafür: 5 (3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 FDP)
dagegen: 6 (4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Punkt 2 des Antrages Nr. 2023/2596

dafür: 5 (3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 FDP)
dagegen: 6 (4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Punkt 3 des Antrages Nr. 2023/2596

dafür: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 FDP)
dagegen: 9 (4 SPD, 3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 8 Neuaufstellung Landschaftsplan

- 8.1 Bürgerversammlungen zum Landschaftsplan
- Antrag der CDU-Fraktion vom 10.01.2024
- m. Stn. v. 18.01.2024
- Nr.: 2024/2656

- 8.2 Beschluss der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Landschaftsplans
- Verwaltungsvorlage
- Nr.: 2023/2279

Die Tagesordnungspunkte 8.1 (Antrag Nr. 2024/2656) und 8.2 (Vorlage Nr. 2023/2279) werden gemeinsam beraten.

Im Laufe der Diskussion wird deutlich, dass sich die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I für je eine Bürgerversammlung pro Bezirk ausspricht, die durch eine externe und verwaltungsfremde Moderation geleitet werden soll.

Herr Melzer (CDU) schlägt vor, die Anregungen und Ergebnisse der Bürgersammlungen, sofern diese beschlossen werden, soweit wie möglich in den vorliegenden Entwurf des Landschaftsplans einzuarbeiten und die modifizierte Variante in die Offenlage einzubringen.

Rh. Scholz (CDU) schlägt vor, die Dauer der öffentlichen Auslegung auf acht Wochen zu verlängern.

Herr Karl (61) wirbt für die Verwaltungsvorlage und bittet darum, zunächst über den Landschaftsplanentwurf als Grundlage abzustimmen und anschließend in die Offenlage zu gehen. Zeitgleich könnten die Bürgerversammlungen stattfinden und die Bürger*innen ihre Anregungen einbringen.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova übergibt die Sitzungsleitung an die stellvertretende Bezirksbürgermeisterin, Frau Dick.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova spricht sich ebenfalls für eine externe Leitung der Bürgerversammlungen aus und ändert den Antrag Nr. 2024/2656 dahingehend ab.

Herr Melzer (CDU) übernimmt den Vorschlag von Rh. Scholz (CDU) als Antrag, die Offenlage auf acht Wochen zu verlängern.

Frau Dick, stellvertretende Bezirksbürgermeisterin, lässt zunächst über den Antrag Nr. 2024/2656 einschließlich der zuvor genannten Änderung abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat zum Antrag Nr. 2024/2656:

Vor dem Beschluss des Landschaftsplanentwurfs wird unter der Leitung einer externen verwaltungsfremden Moderation eine Bürgerversammlung je Bezirk einberufen, um aktuelle Kritikpunkte, Fragen und Anregungen zum Landschaftsplanentwurf aufzunehmen und über diesen zu informieren.

Um den Bürgerinnen und Bürgern eine bessere Teilnahme zu ermöglichen, erfolgt eine aktive Bewerbung (Print und Digital) der Veranstaltungen.

dafür: 9 (4 SPD, 3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 FDP)
Enth.: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Im Anschluss lässt sie über die Verlängerung der öffentlichen Auslegung auf acht Wochen abstimmen.

dafür: 8 (3 SPD, 3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 FDP)

dagegen: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Enth.: 1 (SPD)

Abschließend lässt Frau Dick, stellvertretende Bezirksbürgermeisterin, über die Vorlage Nr. 2023/2279 einschließlich der zuvor beschlossenen Änderungen abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage einschließlich der zuvor beschlossenen Änderungen

dafür: 8 (4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1
FDP)
Enth.: 3 (CDU)

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova übernimmt die Sitzungsleitung.

- 9 V 40/I "Wiesdorf - Wohnheim zwischen Elisabeth-Langgässer-Straße, Kurtekottenweg und Bertha-von-Suttner-Straße"
- Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss
- Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
- Nr.: 2023/2517

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I tritt dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vom 22.01.2024 bei.

dafür: 8 (4 SPD, 3 CDU, 1 FDP)
dagegen: 3 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE)

- 10 Mülleimer an der Hans-Christian-Andersen-Grundschule und der St.-Stephanus-Schule in Hitdorf
- Antrag SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 30.05.2023
- m. Stn. v. 26.01.2024
- Nr.: 2023/2313

Herr Haacke (SPD) erklärt den Antrag aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung vom 26.01.2024 für erledigt.

- 11 Versetzung des Solar-Mülleimers an den Hitdorfer See
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 10.01.2024
- Nr.: 2024/2643

Auf Nachfrage von Herrn Melzer (CDU) führt Frau Thyssen (67) aus, dass die Kosten für Abbau, Einlagerung und Wiedereinbau bei ca. 150 € liegen.

Der Abbau erfolgt in der Zeit von November bis März.

Sie führt weiter aus, dass der Standort des Mülleimers bewusst an dieser Stelle gewählt wurde, da dort das Müllaufkommen am größten ist, unter anderem durch den Standort des Eiswagens.

Die Situation am Hitdorfer See wird durch die Verwaltung ebenfalls beobachtet und bei Bedarf werden zukünftig dort die Mülleimer gegen größere Behälter ausgetauscht.

Herr Melzer (CDU) erklärt den Antrag aufgrund der Ausführungen der Verwaltung für erledigt. Er bittet die Verwaltung jedoch weiter zu beobachten, ob der Bedarf dieses Müllbehälters an anderer Stelle größer ist, damit dann eine Änderung des Standortes erfolgen kann.

- 12 Sichere und saubere Wege rund um den Hitdorfer See
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 10.01.2024
- Nr.: 2024/2655

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) bemängelt, dass am Stöckenbergsee die Wege befahren und Unrat und Bodenaushub abgelagert werden. Eine Befahrung soll durch die Verwaltung unterbunden werden. Weiter bittet er darum, die Wege dort instand zu setzen.

Frau Thyssen (67) sagt für die Verwaltung eine Prüfung zu.

Zum Antrag führt sie aus, dass die Grünschnittarbeiten bis Ende Februar erfolgen und die Hinweisschilder bereits gereinigt wurden. Diese Maßnahmen werden zukünftig jährlich erfolgen.

Aufgrund der Ausführungen der Verwaltung erklärt Herr Melzer (CDU) den Antrag für erledigt.

- 13 Änderung von § 9 der Friedhofssatzung in Leverkusen - Erlaubnis zur Erdbestattung im Leichentuch ohne Sarg
- Antrag der SPD-Fraktion vom 11.01.2024
- Nr.: 2024/2657

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt über den Antrag Nr. 2024/2657 abstimmen mit dem Hinweis aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen, dass die Verwaltung bis zur Ratssitzung prüft, ob eine Anpassung der Friedhofssatzung im Sinne des Antrages erfolgen kann.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag mit der vorgenannten Ergänzung

- einstimmig -

- 14 "Bäume für Lev!" - Beauftragung eines Stadtbaumkonzepts für Leverkusen
- Nr.: 2023/2628

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 10 (4 SPD, 3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)

- 15 Erneuerung der Ebene der Energie im Neulandpark
- Baubeschluss
- Nr.: 2023/2629

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

Nachtragsanträge/-vorlagen

- 16 Verkehrsregelung für den Weihnachtsmarkt in Wiesdorf
- Antrag der CDU-Fraktion vom 15.01.2024
- Nr.: 2024/2661

Beschluss:

Der Beschluss zu den Spermaßnahmen der Steckpoller entlang der Wöhlerstraße in der Vorweihnachtszeit aus der Vorlage Nr. 2015/0545 wird in eine durchgängige Schließung von Beginn des Weihnachtsmarktes bis zum ersten Werktag nach Silvester geändert.

Die klappbaren Parkplatzhinweisschilder zu den Parkplätzen unter der Stelzenautobahn brauchen dann nicht mehr genutzt zu werden.

dafür: 10 (4 SPD, 3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 1 FDP)
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

- 17 Straßeninstandsetzungen 2024
- Nr.: 2023/2631

Beschluss:

Die Bezirksvertretungen für den Stadtbezirk I beschließt zu den bereits be-

schlossenen und für 2024 vorgesehenen konsumtiven Maßnahmen die nachfolgend aufgeführten zusätzlichen Straßenunterhaltungsmaßnahmen in ihrem Zuständigkeitsbereich.

1. Instandsetzung Gustav-Freytag-Straße zwischen Körnerstraße und Schenkendorfstraße mit Wilhelm-Busch-Straße
3. Instandsetzung der Busspur der Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz in Fahrtrichtung Schlebusch
5. Teilinstandsetzung der Fußgängerzone Wiesdorf in Teilen des Rathausvorplatzes und der Friedrich-Ebert-Straße

- einstimmig -

- 18 Integriertes Handlungskonzept (InHK) Leverkusen-Wiesdorf – Gründung eines „CityBeirats“ als Lenkungsreis
- Nr.: 2024/2675

Herr Greger (01) trägt die von den Mitgliedern der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I benannte Besetzung des „City-Beirates“ vor:

	Mitglied	Vertreter
SPD	Dick, Silvia	Krampf, Stefan
CDU	Bezirksbürgermeisterin Di Padova, Michaela	Melzer, Franz
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Berg, Wolfgang	Trapphagen, Dirk
BÜRGERLISTE	Schmitz, Günter	Müller, Horst
AfD	Liese, Patrick	
DIE LINKE	Boos, Björn	
FDP	Fischer, Dr. Guido	Vennemann, Benedikt

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt der Gründung eines „City-Beirats“ als Lenkungsreis zur Begleitung der Stadtteilerneuerung von Wiesdorf sowie dessen Aufgaben/Kompetenzen, Ziele und Zusammensetzung zu.

Folgende Mitglieder und Vertreter werden benannt:

	Mitglied	Vertreter
SPD	Dick, Silvia	Krampf, Stefan
CDU	Bezirksbürgermeisterin Di Padova, Michaela	Melzer, Franz
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Berg, Wolfgang	Trapphagen, Dirk
BÜRGERLISTE	Schmitz, Günter	Müller, Horst
AfD	Liese, Patrick	
DIE LINKE	Boos, Björn	
FDP	Fischer, Dr. Guido	Vennemann, Benedikt

- einstimmig -

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2023)

Es werden keine Zusatzanfragen gestellt.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova schließt die öffentliche Sitzung gegen 17:55 Uhr.

Michaela Di Padova
Bezirksbürgermeisterin für den
Stadtbezirk I

Nicole Henrichs
Schriftführerin